

Landestheater Eisenach – Programm 2010

Im Jahre 2010 hält das Landestheater Eisenach einen spannenden Spielplan für sein Publikum bereit.

Als erste Premiere des neuen Jahres steht Goethes Trauerspiel „**Egmont**“ auf dem Programm. Als Nachtrag zum Schiller-Jahr 2009 spielt das Junge Landestheater in einer Kooperation mit dem Meininger Schauspiel und der Eisenacher Landeskappelle Goethes Freiheitsdrama in der Fassung von Friedrich Schiller mit der von Ludwig van Beethoven im Jahre 1809 für das Wiener Burgtheater komponierten berühmten Bühnenmusik (Premiere 30.01.2010, 19.30 Uhr).

In einer Kooperation mit der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar wird im Februar Paul Burkhardts Operette „**Das Feuerwerk**“ als eigenständiges Musiktheater für Eisenach produziert (Premiere 13.02.2010, 19.30 Uhr).

Mit Goethes „**Faust I**“, einer Produktion des Staatstheaters Meiningen, steht zwei Wochen später die nächste Schauspielpremiere auf dem Programm (Premiere 27.01.2010, 19.30 Uhr).

Im März feiert das Kinderstück „**Sophiechen und der Riese**“ von Roald Dahl in einer Produktion des Jungen Landestheaters Eisenach seine Premiere (Premiere 24.03.2010, 10.00 Uhr).

Einen besonderen Höhepunkt stellt die Aufführung von Richard Wagners „**Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg**“ am Originalschauplatz dar (Premiere im Festsaal auf der Wartburg 04.04.2010, 18.00 Uhr).

Mit „**Othello darf nicht platzen**“, einer Boulevardkomödie des Erfolgsautors Ken Ludwig, steht sodann in einer Produktion des Meininger Schauspiels brillante Unterhaltung auf höchstem Niveau auf dem Programm (Premiere 10.04.2010, 19.30 Uhr).

Ab Mai zeigt das Ballett Eisenach mit „**Der Tod und das Mädchen / Wanderphantasien**“ von Franz Schubert einen Ballettabend seines Leiters und Chefchoreographen Andris Plucis. Die Orchesterfassung für "Der Tod und das Mädchen" stammt von Gustav Mahler (Premiere 08.05.2010, 19.30 Uhr).

Büchners Lustspiel „**Leonce und Lena**“, eine Beschreibung der Dekadenz der feudalen Oberschicht im reaktionären Metternich-Deutschland, zeigt das Junge Landestheater Eisenach ab Juni (Premiere 04.06.2010, 19.30 Uhr).

Mit Bernsteins „**West Side Story**“, erarbeitet in einer großen Koproduktion des Landestheaters Eisenach mit dem Meininger Staatstheater, steht als letzte Premiere der Spielzeit ein weltberühmtes Musical auf dem Programm (Premiere 12.06.2010, 19.30 Uhr). Als Silvestervorstellung am 31.12.2010 wird die Produktion im Übrigen auch das Kalenderjahr 2010 verabschieden.

Die neue Spielzeit wird am 28.08.2010 mit einem großen **Theaterfest** eröffnet. Ab 14.00 Uhr lädt das Landestheater zu einem reichhaltigen Programm ein, an dem alle Sparten beteiligt sind.

Als erste Premiere der neuen Spielzeit steht in einer Koproduktion der Theater Eisenach und Meiningen ein großer Ballettopernabend auf dem Programm. Unter dem Titel „**Rhapsodie espagnole**“ werden das Ballett und die Landeskapelle Eisenach gemeinsam mit Sängern des Meininger Opernensembles und einem Kinderchor aus Eisenach einen Theaterabend mit Tanz und einer spanischen Zarzuela (das ist eine spanische Operettenform) zur Aufführung bringen (Premiere 18.09.2010, 19.30 Uhr).

Mit dem Familienschauspiel „**Spieltrieb**“ von Juli Zeh, einem perfiden Katz-und-Maus-Spiel, das zwei Jugendliche bis hin zu grausamer Erpressung mit ihrem Lehrer treiben, folgt die erste Produktion des Jungen Landestheaters Eisenach (Premiere 07.10.2010, 19.30 Uhr).

Nächste Premiere ist die am Broadway uraufgeführte, mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete und insbesondere durch ihre Verfilmung weltberühmt gewordene Erfolgskomödie „**Mein Freund Harvey**“ von Mary Chase in einer Produktion des Schauspiels Meiningen (Premiere 16.10.2010, 19.30 Uhr).

Ab Ende November präsentiert sich „**Der gestiefelte Kater**“ von Ludwig Tieck in der Fassung von Thomas Freyer als Weihnachtsmärchen dem jungen und älteren Publikum (Premiere 23.11.2010, 10.00 Uhr).

Mit Lehárs beliebter Operette „**Das Land des Lächelns**“ steht als letzte Premiere des Kalenderjahres in einer Produktion des Staatstheaters Meiningen schließlich ein Werk im heiteren musikalischen Bereich auf dem Programm (Premiere 04.12.2010, 19.30 Uhr).

Über das gesamte Kalenderjahr verteilt präsentiert sich die Landeskapelle Eisenach unter Leitung ihres Chefdirigenten Carlos Domínguez-Nieto in Sinfonie- und Familienkonzerten sowie – zunächst bis Juni – mit ihrer „**Mittagsmusik um zwölf-Uhr-zwölf**“, einer Konzertreihe, die jeweils an einem Donnerstag im Monat um 12.12 Uhr mit einer der Sinfonien von Ludwig van Beethoven, aufgeführt in der berühmten Georgenkirche am Eisenacher Markt, den Bürgern der Stadt die Mittagspause verschönert. Bis zum Ende der Spielzeit kommen auf diese Weise alle neun Beethoven-Sinfonien zur Aufführung.

Ab kommender Spielzeit wird diese Reihe mit Musik des großen Eisenacher Sohns Johann Sebastian Bach fortgesetzt werden (Titel standen zu Redaktionsschluss allerdings noch nicht fest).

Der vollständige Spielplan des Landestheaters Eisenach bis Ende der Spielzeit 2009/2010 findet sich im Internet unter **www.theater-eisenach.de**. Weitere Informationen erteilt der Besucherservice des Landestheaters während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr unter 03691 - 256 232 oder per E-Mail (besucherservice@theater-eisenach.de). Karten für alle Aufführungen gibt es an der Theaterkasse (03691 - 256 219), in der Eisenacher Tourist-Information im Stadtschloss am Markt 24 (03691 - 792 336) oder unter www.theater-eisenach.de.